

Ablaufplan

Die Live Cinema Vorführung beginnt um 20:15 Uhr

Viscera 23 Minuten

Pause

Afternoon of a Faun 11 Minuten

Tchaikovsky pas de deux 11 Minuten

Pause

Carmen 59 Minuten

Die Vorstellung endet voraussichtlich um 23:30 Uhr



ROYAL
OPERA
HOUSE

THE ROYAL BALLET

DIRECTOR KEVIN O'HARE
FOUNDER DAME NINETTE DE VALOIS OM CH DBE
FOUNDER CHOREOGRAPHER
SIR FREDERICK ASHTON OM CH CBE
FOUNDER MUSIC DIRECTOR CONSTANT LAMBERT
PRIMA BALLERINA ASSOLUTA
DAME MARGOT FONTEYN DBE

VISCERA AFTERNOON OF A FAUN TCHAIKOVSKY PAS DE DEUX CARMEN

DIRIGENTEN
EMMANUEL PLASSON
(VISCERA, AFTERNOON OF A FAUN, TCHAIKOVSKY PAS DE DEUX)
MARTIN YATES (CARMEN)

ORCHESTRA OF THE ROYAL OPERA HOUSE
STELLVERTRETENDER KONZERTMEISTER SERGEY LEVITIN

LEINWANDADAPTION VON
ROSS MACGIBBON

LIVE AUS DEM
ROYAL OPERA HOUSE
DONNERSTAG, 12. NOVEMBER 2015,
UM 20:15 UHR

CARMEN IST EINE GEMEINSCHAFTSPRODUKTION VON
THE ROYAL BALLET, QUEENSLAND BALLET UND TEXAS BALLET THEATER

Teilen Sie uns Ihre Meinung über die heutige Vorführung auf
Twitter mit; bevor es losgeht, während der Pause oder hinterher
mit **#ROHcarmenballet**

Live Kinosaison 2015/16

CAVALLERIA RUSTICANA/PAGLIACCI DONNERSTAG, 10. DEZEMBER 2015

DER NUSSKNACKER MITTWOCH, 16. DEZEMBER 2015

RHAPSODY/THE TWO PIGEONS DIENSTAG, 26. JANUAR 2016

LA TRAVIATA DONNERSTAG, 4. FEBRUAR 2016

BORIS GODUNOV MONTAG, 21. MÄRZ 2016

GISELLE MITTWOCH, 6. APRIL 2016

LUCIA DI LAMMERMOOR MONTAG, 25. APRIL 2016

FRANKENSTEIN MITTWOCH, 18. MAI 2016

WERTHER MONTAG, 27. JUNI 2016

Digital-Programm

Die digitalen Programme Royal Opera House beinhalten eine Reihe
speziell ausgewählter Filme, Artikel, Bilder und Features, um Ihnen das
Stück näher zu bringen. Mit dem Promo-Code „FREECAR“ erhalten

Sie das Digital-Programm kostenlos.

Besuchen Sie uns unter **www.roh.org.uk/publications**

Für weitere Informationen über das Royal Opera House, um die Highlights
dieser Aufführung nochmals zu sehen und mehr über unsere Arbeit zu erfahren,
besuchen Sie uns unter **www.roh.org.uk/cinema**

Tickets kaufen unter: **www.rohkino.de**

VISCERA

CHOREOGRAFIE **LIAM SCARLETT**
MUSIK **LOWELL LIEBERMANN**
IM EINVERNEHMEN MIT THEODOR PRESSER COMPANY,
VERLEGER UND URHEBERRECHTSVERTRETER

KOSTÜMAUSSTATTUNG **LIAM SCARLETT**
BÜHNENBELEUCHTUNG **JOHN HALL**

LAURA MORERA, MARIANELA NUÑEZ, RYOICHI HIRANO

ARTISTS OF THE ROYAL BALLET

KLAVIERSOLO ROBERT CLARK

Mit *Viscera* gab das Royal Ballet Ensemblemitglied Liam Scarlett 2012 sein US-amerikanisches Debut als Choreograf für das Miami City Ballet. Das Ballett ist nach dem ersten Klavierkonzert des zeitgenössischen amerikanischen Komponisten Lowell Liebermann gestaltet. Im Zentrum der Arbeit steht ein bewegender *Pas de deux*, flankiert von rhythmisch intensiven Passagen für 14 Tänzer. Scarlett wird im Mai 2016 sein erstes abendfüllendes Bühnenwerk *Frankenstein* für das Royal Ballet präsentieren. Das Stück wird zudem im Rahmen der Live-Cinema-Saison des Royal Opera House gezeigt werden.

AFTERNOON OF A FAUN

CHOREOGRAFIE **JEROME ROBBINS**
MUSIK **CLAUDE DEBUSSY**

KOSTÜMAUSSTATTUNG **IRENE SHARAFF**
BÜHNENBILD UND ORIGINAL-LICHTDESIGN **JEAN ROSENTHAL**
ADAPTION LICHTDESIGN **LES DICKERT**

SARAH LAMB UND VADIM MUNTAGIROV

Jerome Robbins entwickelte seine Version von *Afternoon of a Faun* zu Beginn seiner Karriere. Dabei ließ er sich sowohl von Debussys Musik als auch der Choreografie von Nijinskys skandalumwittertem Ballett von 1912 inspirieren, insbesondere aber durch die Tänzer in den Proberäumen um ihn herum: ein junger Mann, der sich im Sonnenlicht dehnt; zwei junge Tänzer bei Einstudieren eines *Pas de deux*, sich dessen sexueller Anspielungen nicht bewusst.

TCHAIKOVSKY PAS DE DEUX

CHOREOGRAFIE **GEORGE BALANCHINE**
MUSIK **PYOTR IL'YICH TCHAIKOVSKY**

KOSTÜMAUSSTATTUNG **ANTHONY DOWELL**
BÜHNENBELEUCHTUNG **JOHN B. READ**

IANA SALENKO UND STEVEN McRAE

George Balanchine gestaltete den zehninütigen *Tchaikovsky Pas de deux* 1960, um das Können von Violette Verdy und Conrad Ludlow hervorzuheben, den Solisten des New York City Ballet. Dazu wählte er ein erst kurz zuvor wiederentdecktes Fragment von Tchaikovskys *Schwanensee*. Balanchine folgt den Strukturen klassischer *Pas de deux*: zuerst tanzen Mann und Frau zusammen, dann folgen zwei Soli, gefolgt von einer abschließenden, hinreißenden Coda.

CARMEN

CHOREOGRAFIE **CARLOS ACOSTA**
MUSIK **GEORGES BIZET**
ARRANGEMENT UND ORCHESTRIERUNG VON **MARTIN YATES**

KOSTÜME **TIM HATLEY**
BÜHNENBELEUCHTUNG **PETER MUMFORD**

CARMEN **MARIANELA NUÑEZ** ESCAMILLO **FEDERICO BONELLI**
DON JOSÉ **CARLOS ACOSTA** FATE **MATTHEW GOLDING**

ARTISTS OF THE ROYAL BALLET
ROYAL OPERA ZUSATZCHOR
WAHRSAGERIN (MEZZOSOPRAN) **FIONA KIMM**

Georges Bizets verarbeitete für seine Oper *Carmen* eine Romanvorlage von Prosper Mérimée über ein schönes Zigeunermädchen namens Carmen, das von seinem eifersüchtigen Geliebten Don José erstochen wird. Carlos Acosta, Gast-Solist beim Royal Ballet und einer der derzeit berühmtesten Tänzer weltweit, präsentiert seine eigene Fassung von Bizets und Mérimée's Geschichte. In dieser neuen Version für das Royal Ballet entspinnen sich die universellen und zeitlosen Themen von Leidenschaft, Eifersucht und Schicksal in einem reduzierten und dafür umso eindringlicheren Umfeld.

BESETZUNG ZUM ZEITPUNKT DES DRUCKS.
DETAILS DER LIVE-VORSTELLUNG KÖNNEN GEÄNDERT WERDEN.
WEITERE INFORMATIONEN IM DIGITALEN PROGRAMM.